







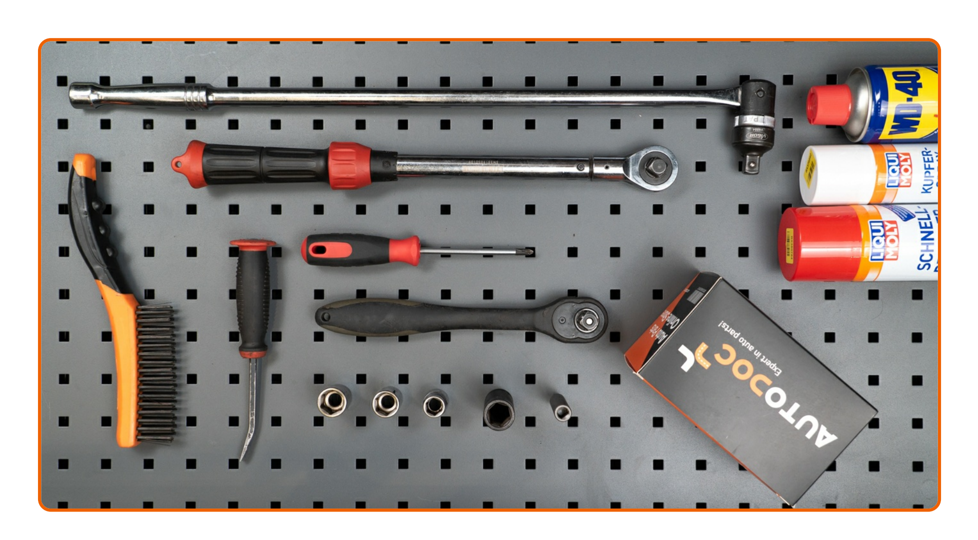
 VIDEO-TUTORIAL

ⓘ Wichtig!

Dieser Ablauf des Austauschs kann für folgende Fahrzeuge benutzt werden: RENAULT TWINGO I (C06_) 1.2 (C066, C068), RENAULT TWINGO I (C06_) 1.2 (C067)

Die Schritte können je nach Fahrzeugdesign leicht variieren.

AUSTAUSCH: FEDERN – RENAULT TWINGO C06. WERKZEUGE, DIE SIE EVENTUELL BENÖTIGEN:



- Drahtbürste
- WD-40-Spray
- Kupferpaste
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 13
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 17
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 18
- Impact-Nuss für Felgen Nr. 17
- Ratschenschlüssel
- Drehmomentschlüssel
- Stoßdämpfer Steckschlüsseleinsatz DD N°6,3
- Phillips-Schraubendreher
- Windeisen
- Hydraulischer Federbeinspanner
- Hydraulischer Getriebeheber
- Unterlegkeil

Austausch: Federn – Renault Twingo C06. Tipp von AUTODOC:

- Beide Spiralfedern der hinteren Aufhängung sollten gleichzeitig ausgewechselt werden.
- Der Ablauf des Austauschs ist für die rechte und linke Spiralfeder der hinteren Aufhängung identisch.
- Bitte beachten Sie: alle Arbeiten am Auto – Renault Twingo C06 – sollten bei ausgeschaltetem Motor durchgeführt werden.

FÜHREN SIE DEN WECHSEL IN DER FOLGENDEN REIHENFOLGE DURCH:

1



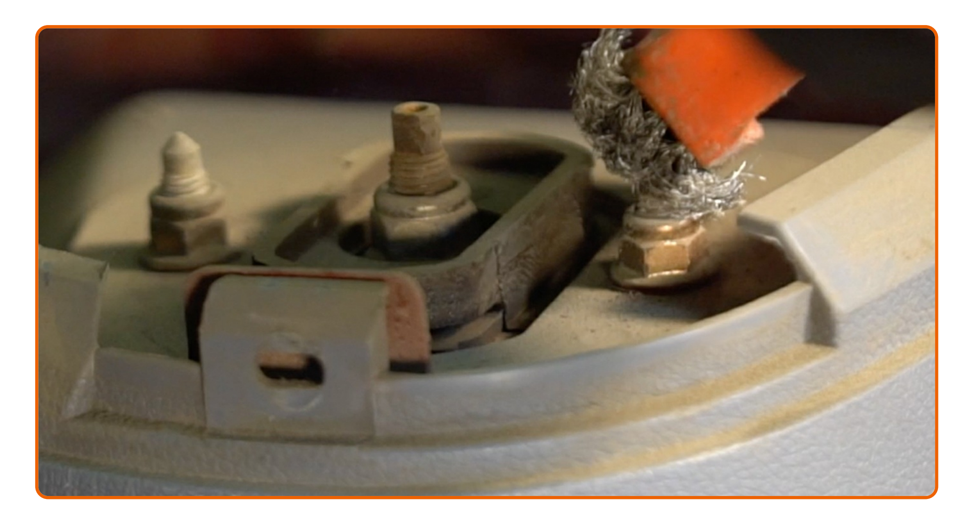
Öffnen Sie die Kofferraumklappe.

2



Schrauben Sie die Befestigungen der Kunststoffplatten der Seitenverkleidung heraus. Verwenden Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher.

3



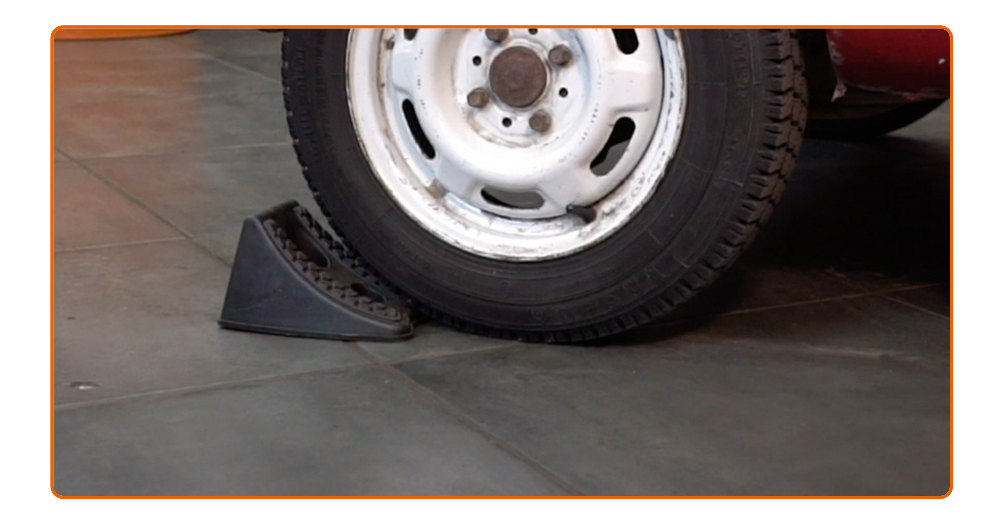
Reinigen Sie die Befestigungselemente der oberen Federbeinhalterung. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.

4



Lösen Sie die obere Befestigung des Domlagers. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 13. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.

5



Sichern Sie die Räder mit Hilfe von Unterlegkeilen.



6



Lösen Sie die Radhalterungsschrauben. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 17.

7



Heben Sie die Rückseite des Autos und sichern auf Stützen.

8



Schrauben Sie die Radbolzen heraus.

AUTODOC empfiehlt:

- Wichtiger Hinweis! Halten Sie das Rad fest, während Sie die Befestigungsschrauben herausschrauben. Renault Twingo C06

9



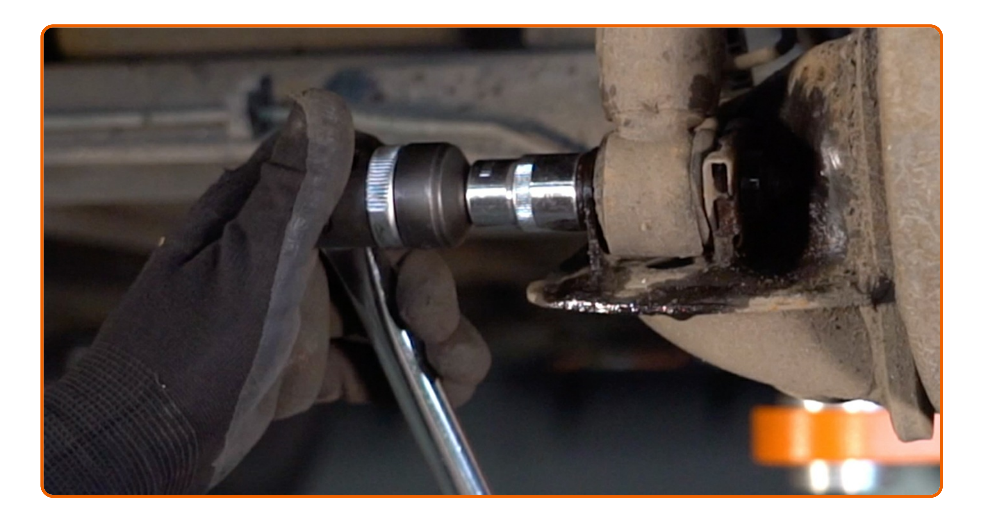
Nehmen Sie das Rad ab.

10



Reinigen Sie die Federbein-Befestigungselemente. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.

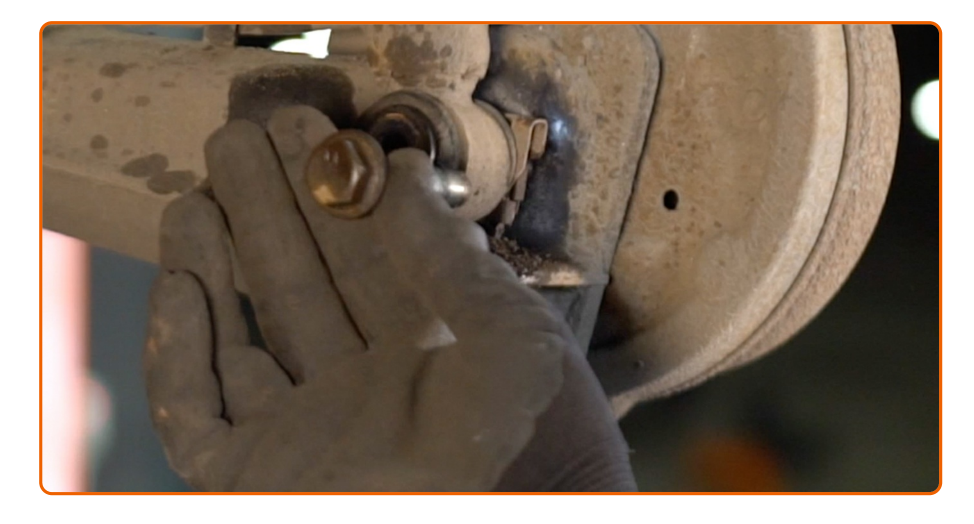
11



Untere Befestigung der Stoßdämpferfedern abschrauben. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 18. Verwenden Sie ein Windeisen.



12



Entfernen Sie die Befestigungsschraube.

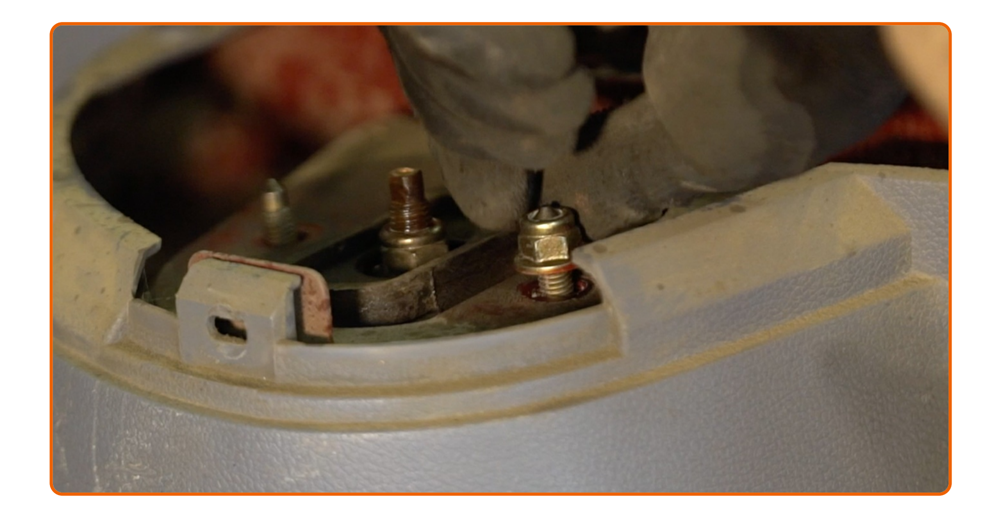
13



Lösen Sie den unteren Bereich des Federbeins.



14

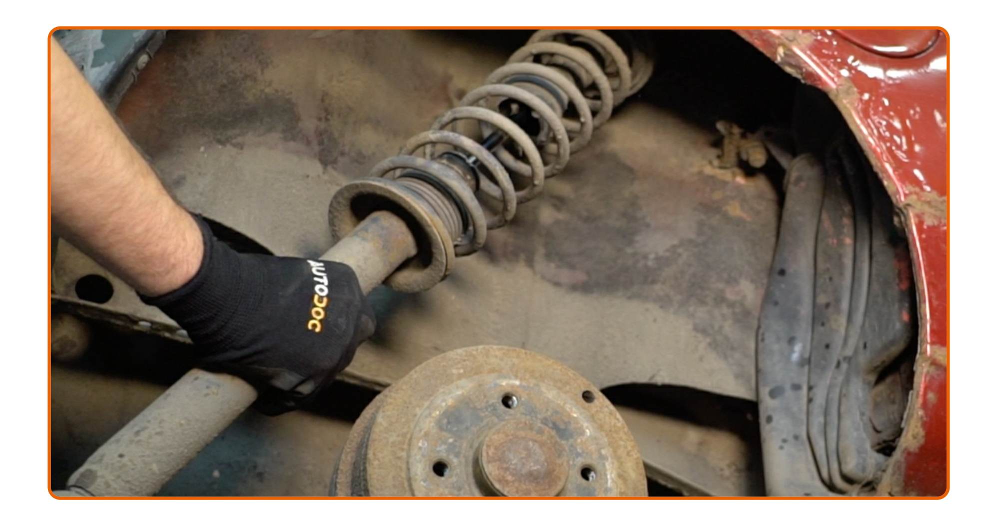


Schrauben Sie die untere Befestigung der Stoßdämpferstrebe ab. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 13.

AUTODOC empfiehlt:

- Renault Twingo C06 – Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie beim Herausschrauben der Befestigungsschrauben das Federbein fest.

15



Entfernen Sie das Federbein.



16

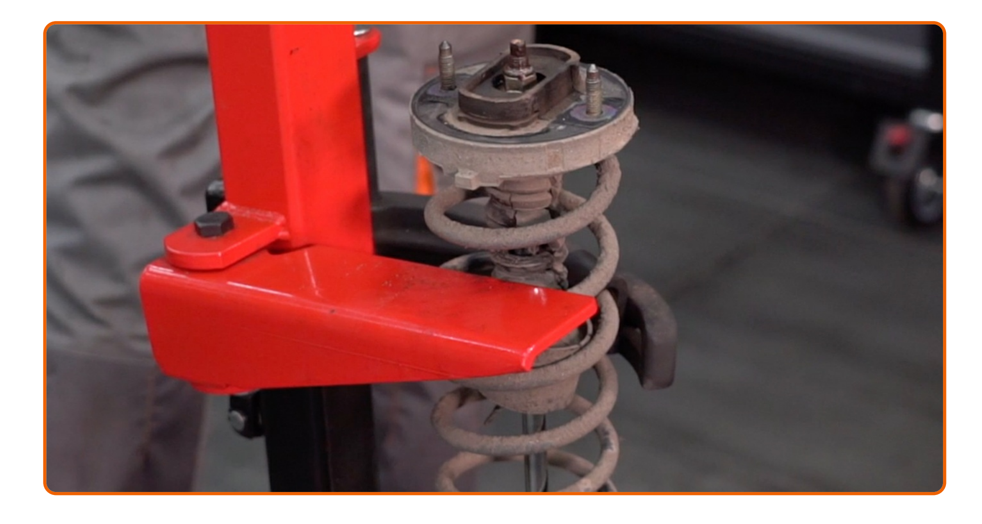


Stellen Sie das Dämpferbein auf das Federspannwerkzeug.

Austausch: Federn – Renault Twingo C06. Tipp:

- Beachten Sie bei der Verwendung eines Federspanners, das dieser einen sicheren Halt hat und die Federwindungen gegriffen werden, die auf den gegenüberliegenden Seiten der Feder zusammengedrückt werden.
- Stellen Sie sicher, das die Feder in der richtigen Position in Ihrer Halterung ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Federwindungen die Verriegelungsgriffe halten.

17



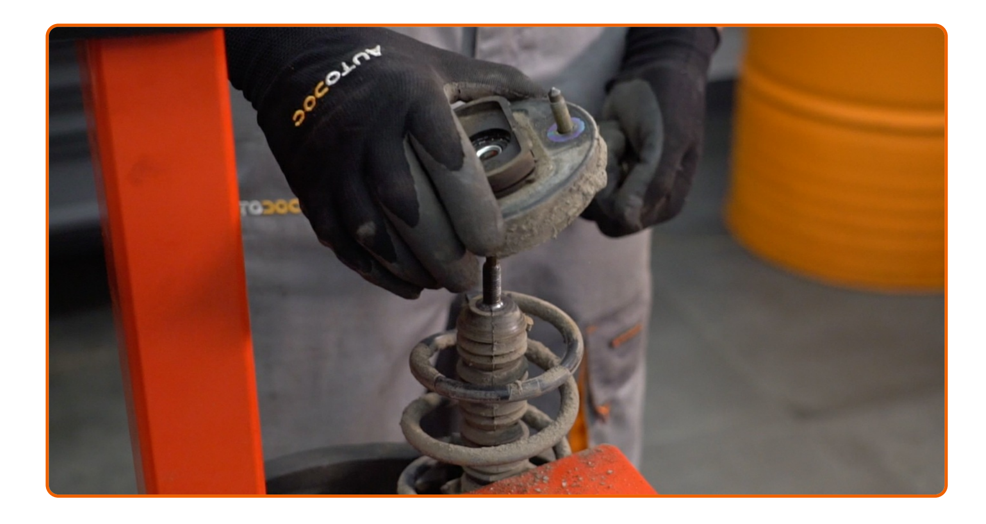
Komprimieren Sie die Federn.

18



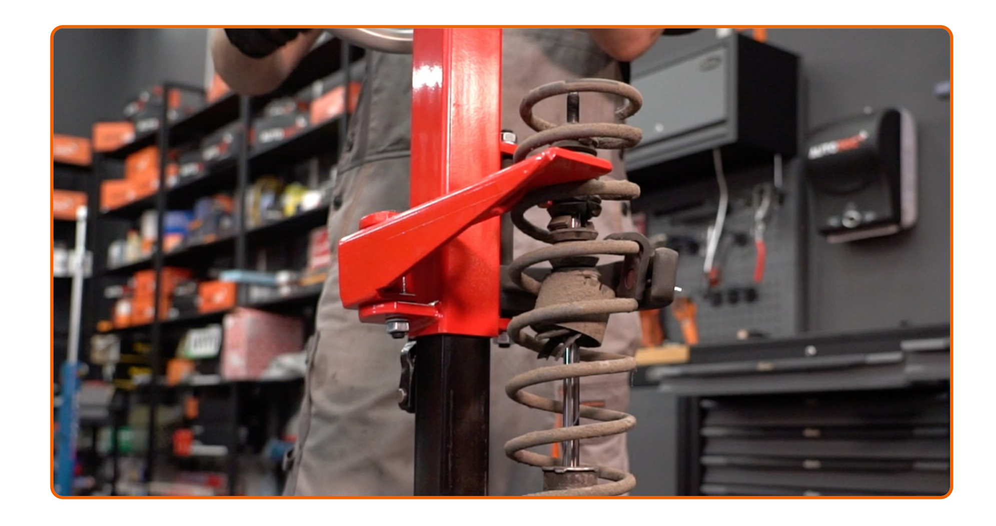
Entfernen Sie die Stangenmutter des Federkolben. Verwenden Sie einen Stoßdämpfer Steckschlüsseleinsatz DDN°6,3. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 17. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.

19



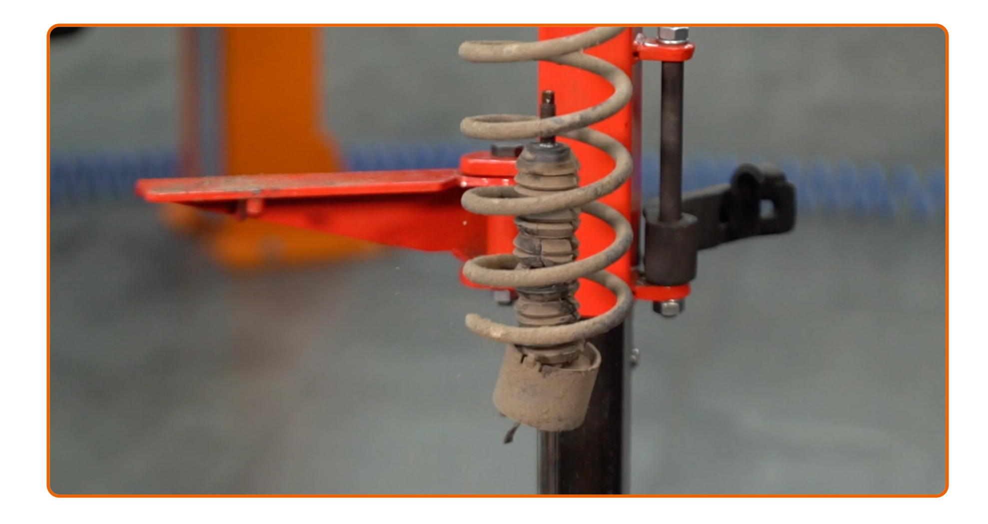
Entfernen Sie das obere Domlager.

20



Geben Sie die Spiralfeder frei.

21



Entfernen Sie die Feder.

22



Die Staubkappe des Stoßdämpfers und den Anschlagpuffer entfernen.



AUTODOC empfiehlt:

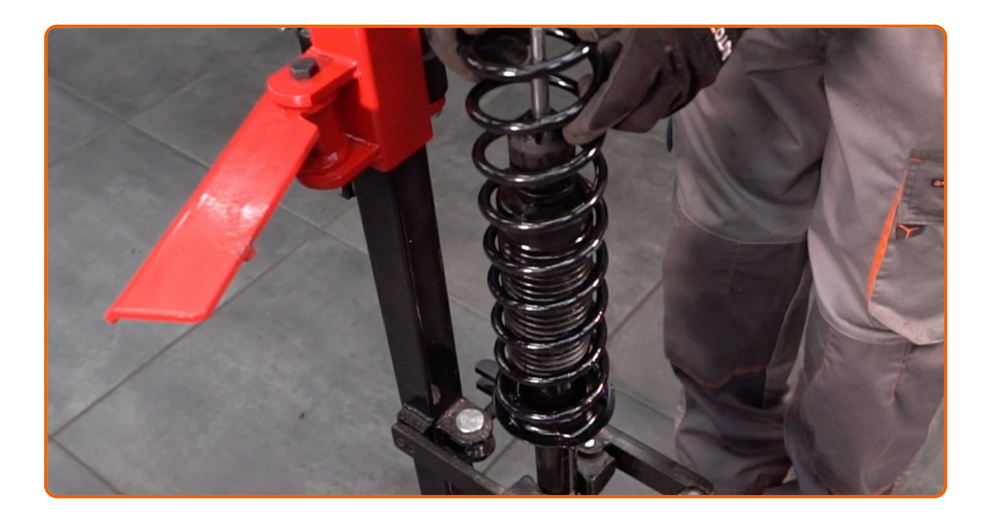
- Austausch: Federn – Renault Twingo C06. Überprüfen Sie sorgfältig die Halterung, den Faltenbalg und den Anschlagpuffer des Stoßdämpfers. Bei Bedarf tauschen Sie sie aus.

23



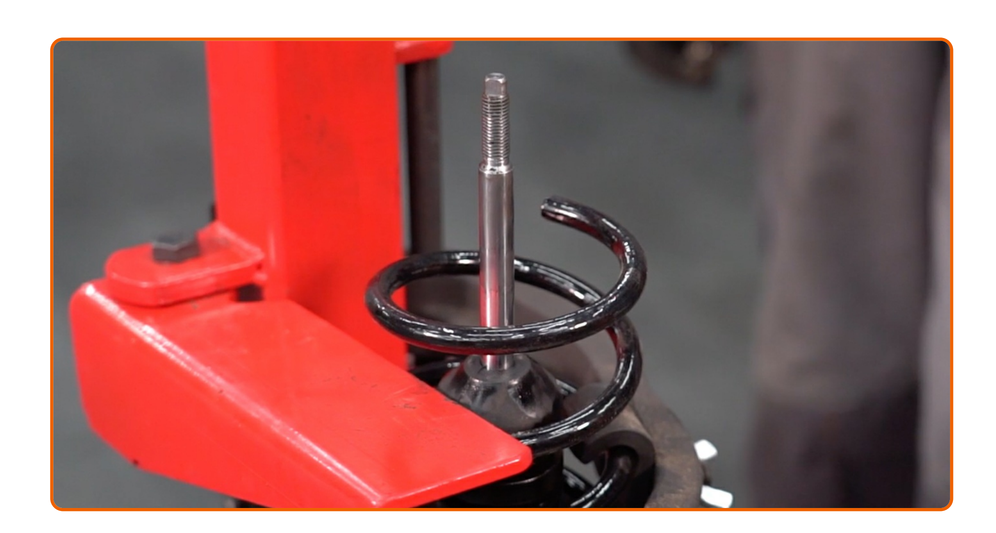
Installieren Sie die Staubschutzmanschette und den Anschlagpuffer auf dem neuen Stoßdämpfer.

24



Installieren Sie die Feder am Stoßdämpfer.

25



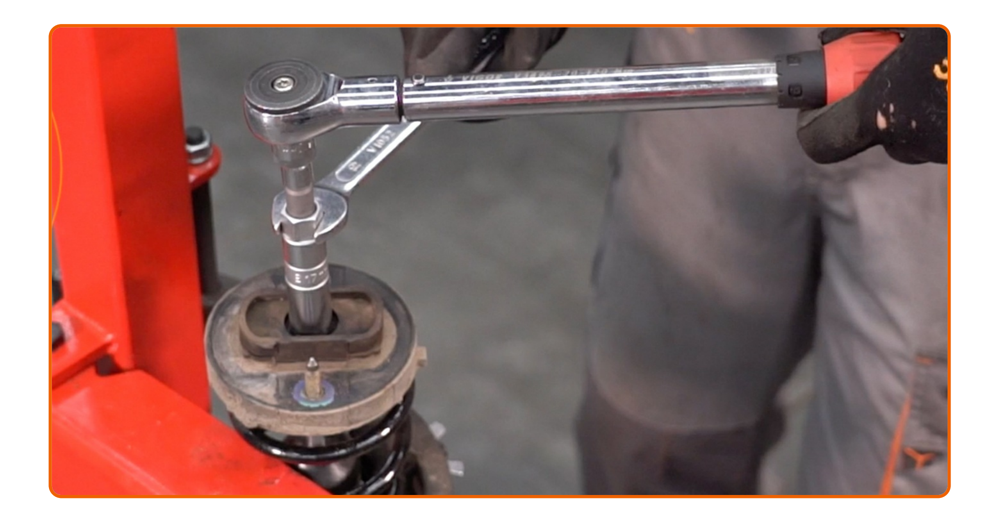
Komprimieren Sie die Federn.

26



Bauen Sie das obere Domlager und das Wälzlager ein.

27



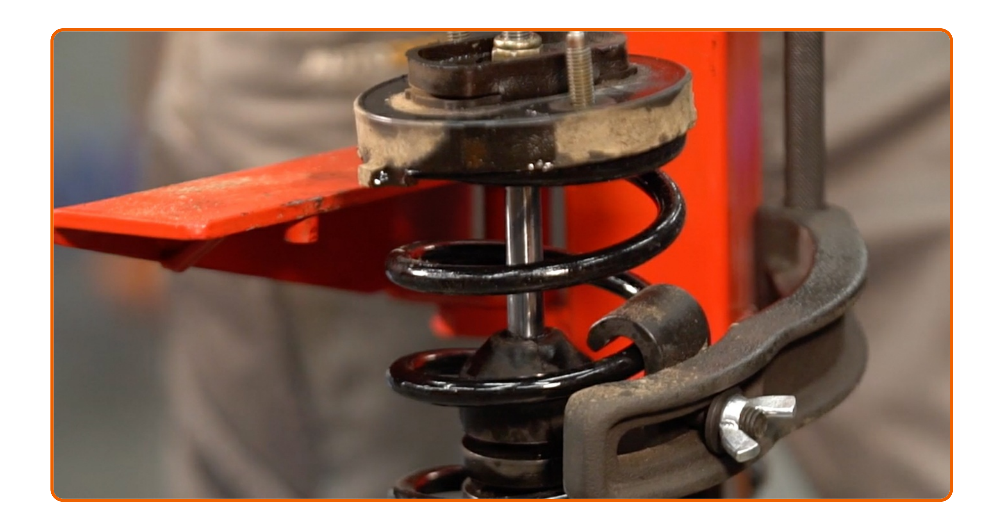
Ziehen Sie die Federbeinkolbenstangenmutter an. Verwenden Sie einen Stoßdämpfer Steckschlüsseleinsatz DDN°6,3. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 17. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 65 Nm Drehmoment fest.



Austausch: Federn – Renault Twingo C06. Tipp von AUTODOC:

- Stellen Sie sicher, dass die Feder richtig positioniert ist. Vermeiden Sie eine falsche Ausrichtung.

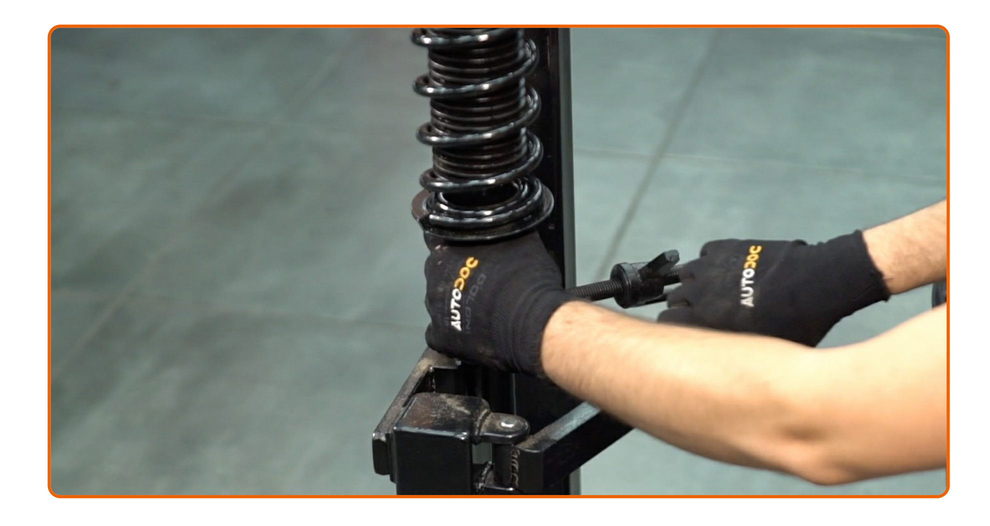
28



Dekomprimieren Sie die Feder.



29



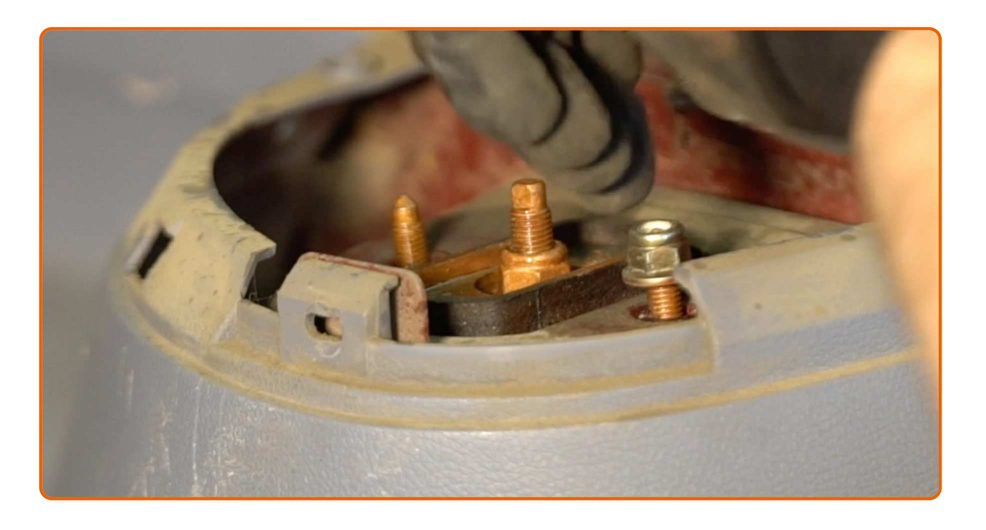
Entfernen Sie das zusammengebaute Federbein.

30



Installieren Sie das Federbein am Radlauf.

31



Schrauben Sie die obere Befestigung des Domlagers an. Schrauben Sie diese nicht fest.

AUTODOC empfiehlt:

- Renault Twingo C06 – Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie beim Einschrauben der Befestigungsschrauben das Federbein fest.

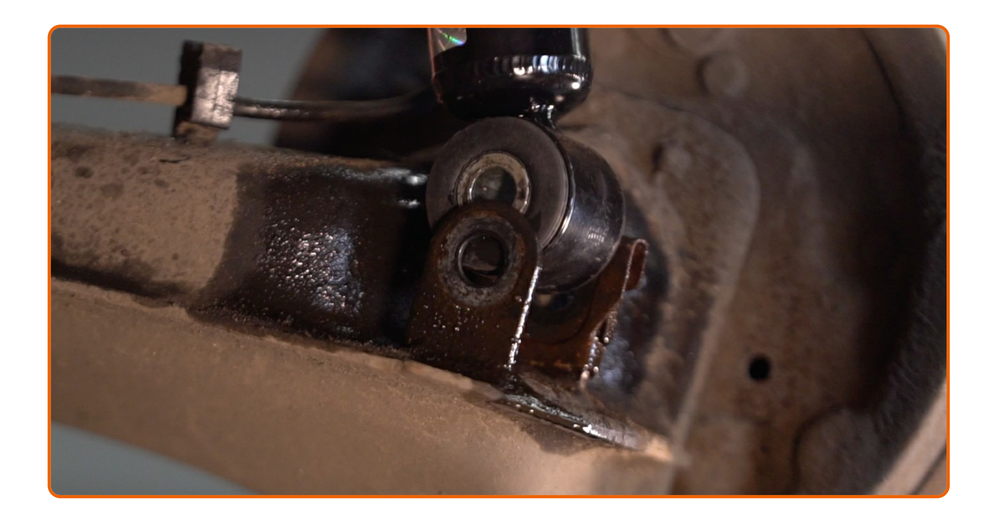
32



Reinigen Sie die Anbringungssitze des Federbeins. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.



33



Bringen Sie den unteren Bereich des Federbeins an.

34



Bringen Sie die Befestigungsschraube an.

35



Schrauben Sie das untere Befestigungselement des Federbeins ein. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 18.

36



Stützen Sie die Verbundlenkerachse. Benutzen Sie einen hydraulischen Getriebeheber.

37



Ziehen Sie die untere Befestigung des Stoßdämpfers an. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 18. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 85 Nm Drehmoment fest.

38



Die Montage unter dem Hinterachsträger entfernen.



AUTODOC empfiehlt:

- Renault Twingo C06 – Senken Sie den Getriebeheber nicht schlagartig ab, um eine Beschädigung der Komponenten und Vorrichtungen des Autos zu vermeiden.

39



Behandeln Sie die Federbein-Befestigungen. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.

40



Behandeln Sie die Oberfläche, an der die Radfelge die Bremstrommel berührt. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.

41



Bringen Sie das Rad an.



AUTODOC empfiehlt:

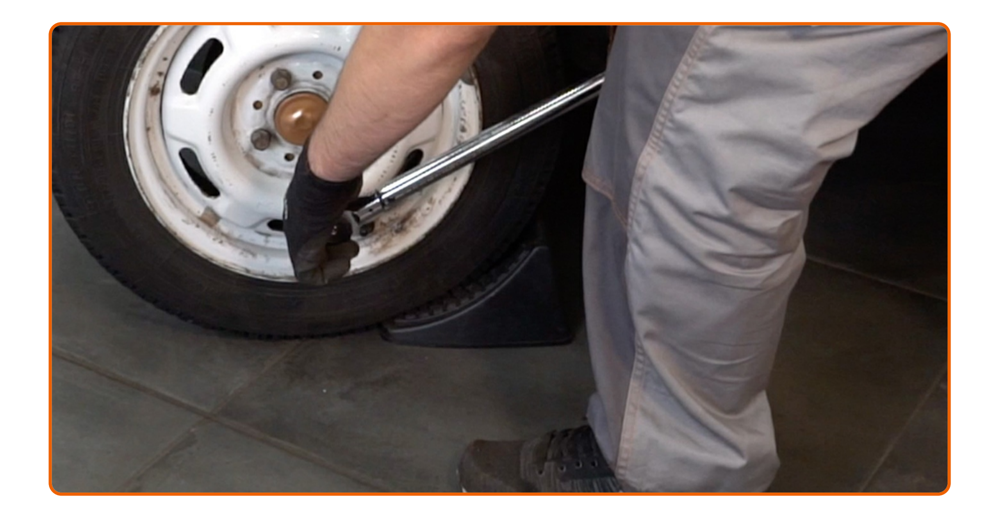
- Achtung! Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie das Rad fest, während Sie die Befestigungsschrauben am Auto einschrauben. Renault Twingo C06

42



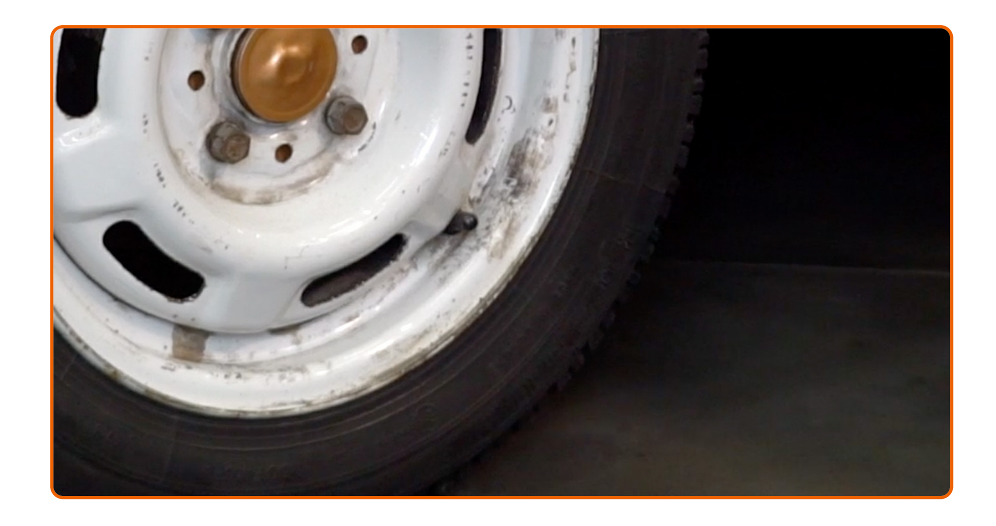
Schrauben Sie die Radbolzen fest. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 17.

43



Senken Sie das Auto und ziehen Sie die Radschrauben über Kreuz an. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 120 Nm Drehmoment fest.

44



Entfernen Sie den Wagenheber sowie die Unterlegkeile.

45



Ziehen Sie die obere Befestigung des Domlagers fest. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 13. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 35 Nm Drehmoment fest.

46



Behandeln Sie die Befestigungen des Domlagers. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.



47



Schrauben Sie die Befestigungen der Kunststoffplatten der Seitenverkleidung ein. Verwenden Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher.

48



Schließen Sie den Deckel des Kofferraums.



FANDEN SIE DIESE ANWEISUNG HILFREICH?

JA

NEIN



WERDEN SIE MITGLIED DES AUTODOC CLUBS!



AUTODOC — TOP QUALITÄT UND PREISWERTE AUTOTEILE ONLINE

MOBILE AUTODOC APP: TOLLE ANGEBOTE UND BEQUEMES EINKAUFEN



EINE GROSSE AUSWAHL AN ERSATZTEILEN FÜR IHR AUTO





KAUFEN SIE ERSATZTEILE FÜR RENAULT-AUTOS

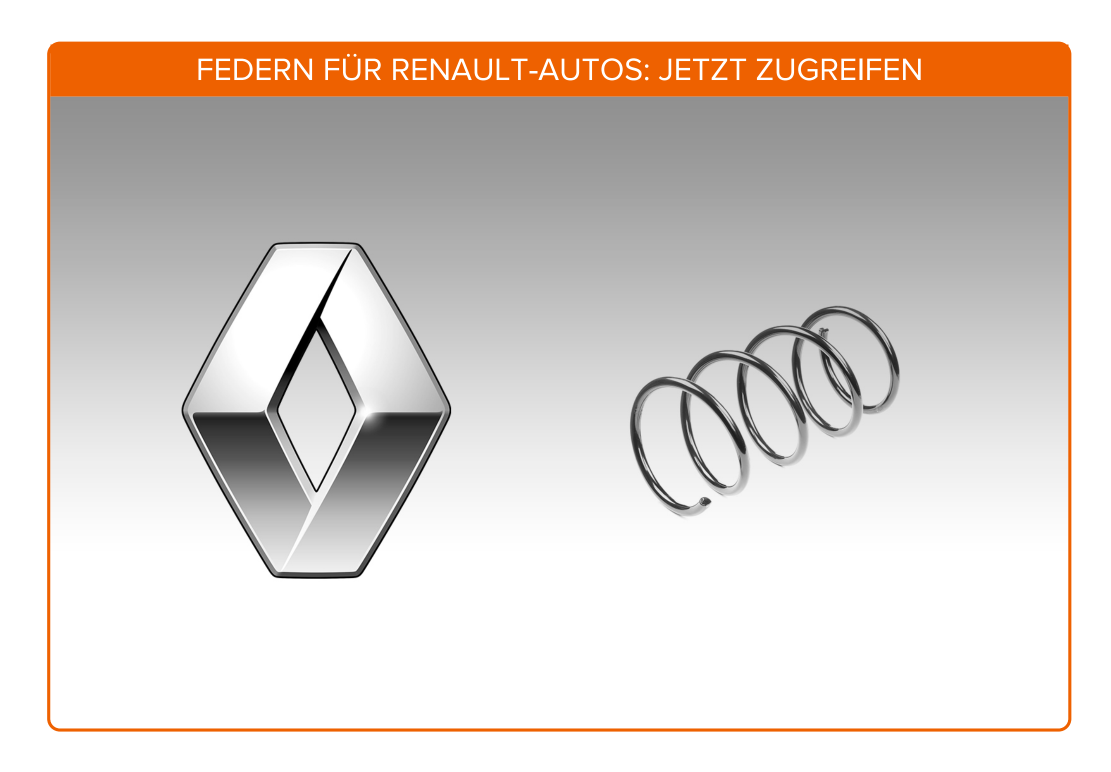


FEDERN: EINE GROSSE AUSWAHL






WÄHLEN SIE ERSATZTEILE FÜR RENAULT TWINGO C06-AUTOS


FEDERN FÜR RENAULT-AUTOS: JETZT ZUGREIFEN





FEDERN FÜR RENAULT TWINGO C06-AUTOS: DIE BESTEN SCHNÄPPCHEN UND ANGEBOTE

Haftungsausschluss:

Das Dokument beinhaltet nur allgemeine Empfehlungen, die hilfreich für Sie sein können, wenn Sie Reparatur- oder Ersatzmaßnahmen durchführen. AutoDoc haftet nicht für Verluste, Verletzungen, Schäden am Eigentum, die während des Reparatur- oder Ersatzprozesses durch eine fehlerhafte Anwendung oder eine falsche Auslegung der bereitgestellten Informationen auftreten.

AutoDoc haftet nicht für irgendwelche Fehler und Unklarheiten in dieser Anleitung. Die Informationen werden nur für informative Zwecke bereitgestellt und können Anweisungen von Fachleuten nicht ersetzen.

AutoDoc haftet nicht für die falsche oder gefährliche Verwendung von Geräten, Werkzeugen und Autoteilen. AutoDoc empfiehlt dringend, vorsichtig zu sein und die Sicherheitsvorschriften zu beachten, wenn Sie eine Reparatur oder einen Austausch vornehmen. Denken Sie daran: Die Verwendung von Autoteilen minderwertiger Qualität garantiert nicht die erforderliche Verkehrssicherheit.